



17. Sitzung vom 28. August 2023, Geschäft Nr. 285 im Protokoll
des Gemeinderates

285 **36.03.1** **Stationen, Bahnanlagen**
Forchbahn AG / Haltestelle Hinteregg / Perronerhöhung P30 (BehiG)
/ Plangenehmigung / Projektänderung / Kenntnisnahme

Ausgangslage

Letztmals hat der Gemeinderat mit Beschluss Nr. 69 vom 27. Februar 2023 zum Projekt der Forchbahn AG im Zusammenhang mit dem behindertengerechten Ausbau der Forchbahnhaltstelle Hinteregg mit Verlängerung des Perrons und Verschiebung des Bahnübergangs Hinteregg Ost Stellung genommen und die gegen das Projekt erhobene Einsprache zurückgezogen.

Die Forchbahn AG hat nun eine weitere Projektänderung zum laufenden Plangenehmigungsverfahren beim Bundesamt für Verkehr (BAV) eingereicht.

Projektänderung

Die Projektänderung gegenüber der öffentlichen Auflage vom 25. Januar 2021 bis 23 Februar 2021 und vom 16. Januar 2023 bis zum 14. Februar 2023 umfasst im Wesentlichen folgende Elemente:

- Bei der Parzelle Kat.-Nr. 521 wird zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit die Lage des Containerstandplatzes erneut geändert und die Lage der Blocksteinmauer optimiert.
- Der Abstand für sichere Dienstwege zwischen den Gleisen und den Perronzugängen wird lokal auf 2 m vergrössert. D.h. die Kante wird bauliche zurückgeschoben. Dies betrifft die Parzellen Kat.-Nrn. 329 und 328.
- Die taktile Markierung beim Bahnübergang Hinteregg Ost wird gemäss VSS SN 640 075 als „Warteposition“ ausgestaltet.
- Die Abschränkung zwischen Perron Gleis 1 und der Forchstrasse wird mit zwei starren Längselementen rund 30 cm und 100 cm ab Boden realisiert.
- Der Umweltbericht wurde präzisiert und insbesondere der Teil betreffend die Beleuchtung wurde überarbeitet.
- Der Lärmbericht wurde ebenfalls präzisiert.

Die Planunterlagen liegen vom 17. August 2023 bis 15. September 2023 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind die durch das geplante Werk bewirkten Veränderungen im Gelände ausgesteckt.

Erwägungen

Die geforderten Anpassungen am Forchbahnprojekt zum behindertengerechten Ausbau der Haltestelle Hinteregg gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 16. Januar 2023 sind in die Überarbeitung eingeflossen. Insbesondere die Lage der Containerabstellplätze und der Mauer auf dem Grundstück Kat.-Nr. 521 entspricht nun den Forderungen. Die vorliegende Projektänderung gibt zu keinen weiteren Bemerkungen Anlass und kann zur Kenntnis genommen werden.



Die Forchbahn AG rechnet mit dem Baustart ca. im Juni 2025 und mit der Inbetriebnahme im Oktober 2026. Mit Beschluss Nr. 182 vom 5. Juni 2023 hat der Gemeinderat im Rahmen des Plangenehmigungsverfahrens Einsprache gegen das Forchbahnprojekt Langwies erhoben. Dabei wurde beantragt, dass die Umsetzung des Projekts Langwies auf das Jahr 2027 verschoben wird, um die Einschränkungen für die Bevölkerung während der Ausführung zu staffeln.

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Die Projektänderungen im Zusammenhang mit der behindertengerechten Sanierung der Forchbahnhaltestelle Hinteregg werden zur Kenntnis genommen.
2. Auf eine Einsprache gegen das Projekt wird verzichtet.
3. Dieser Beschluss ist öffentlich.
4. Mitteilung an:
Bau und Sicherheit
 - Bundesamt für Verkehr BAV, Tages Fortmann, Sektion Bewilligungen II, Mühlestrasse 6, 3063 Ittigen (Geschäftsnummer BAV: 411.221-2020/0605)
 - Kanton Zürich, Volkswirtschaftsdirektion, Amt für Mobilität, Stab / Rechtsdienst, Stefanie Zünzer, Neumühlequai 10, 8090 Zürich (per E-Mail an: ebg.afm@vd.zh.ch)
 - Forchbahn AG, Reto Colombo, Projektleiter Fahrweg, Kaltensteinstrasse 32, 8127 Forch
 - Hochbauvorsteherin
 - Leiter Infrastruktur
 - 36.03.1 Haltestelle Hinteregg

rru

8132 Egg

Gemeinderat Egg

Der Präsident:

Der Schreiber-Stv.:

Tobias Bolliger

Robert Rupp

Versand: **01. Sep. 2023**